

QBA-Broschüre Sommer 2020



Inhalt

1. Vereinsjahr 2020 – Übersicht
2. Ersatzlose Absage der HV vom 4. Mai 2020
3. Bericht zum Vereinsjahr 2019 – Rückblick
4. Bilanz per 31. Dezember 2019
5. Erfolgsrechnung 2019, Budget 2020
6. Revisorenbericht 2019
7. Kompostgruppe Kasparstrasse: Jahresbericht 2019

★Vereinsjahr 2020★

QBA | Melchiorstrasse 19 | 3027 Bern | www.bethlehemacker.ch | Postcheck 30-19669

Vorstand	Sarah Messerli, Präsidentin Jürg Moser, Vize und Kassier Claudia Küng Susanna Beutler Joachim Beutler Naeem Abu Tayeh André Ogi	079 128 96 60 031 991 84 19 mali@spieleninbern.ch sue.beutler@hotmail.com 031 991 94 33 076 513 49 35 079 416 16 79
Revisoren	Ueli Glaus Christian Niederhäuser	031 991 62 82
Gemeinschaftsraum	Nexhat Lokaj	079 720 23 56
Kompostgruppen	Kasparstrasse Walter Wittwer Melchiorstrasse Monika Nyffenegger	031 991 21 52 031 992 21 30
Mitgliederbeitrag	Firmen und Organisationen Familien Einzelm Mitglieder Jugendliche bis 20 J.	sFr. 50.- sFr. 20.- sFr. 15.- sFr. 1.-
QBA-Website	www.bethlehemacker.ch	
Facebook	QBA Bethlehemacker Grümpelturnier Bethlehemacker	

Danke, dass ihr den Mitgliederbeitrag rasch mit beiliegendem Einzahlungsschein bezahlt.



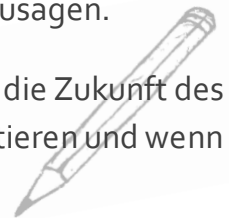
★ Absage HV 2020 wegen besonderer Lage ★

Liebe QBA-Mitglieder

Hoffentlich erreicht euch diese Sommerpost bei guter Gesundheit. Was wir in diesen Monaten erleben, erleben wir alle zum ersten Mal, jung und alt im selben Sturm, aber wohl auf ganz unterschiedlichen Booten. Das persönliche Erleben hängt so sehr von den eigenen Umständen ab.

Am 20. März 2020 legte der Bundesrat auch die Tätigkeiten der Quartiervereine auf Eis. Seit dem 6. Juni 2020 dürfen wir nun wieder Veranstaltungen durchführen und auch der Gemeinschaftsraum kann gemietet werden. Trotzdem haben wir uns entschieden, die HV ersatzlos abzusagen.

Deshalb möchten wir hier ein paar Gedanken festhalten. Wir bitten alle, die sich für die Zukunft des Vereins interessieren, sich zu den folgenden drei Themen ein paar Stichworte zu notieren und wenn möglich sogar an die HV_2021 mitzubringen.



1. **Identität.** Welche Inhalte unseres Vereins sind erhaltens- und erstrebenswert? Wie sollte der Wunsch-QBA aussehen? Was davon könnte realisierbar sein?
2. **Mitglieder.** Was sind deine Beweggründe, QBA-Mitglied zu bleiben? Was hat der QBA für eine persönliche Bedeutung in deinem Leben? Welche Bedürfnisse zum aktiven Mitwirken hast du? Wie könnten wir neue Mitglieder gewinnen?
3. **Neu- und Bestätigungswahlen.** Was erwartest du vom Präsidium und vom Vorstand? Willst du weiterhin oder neu ein Vorstandsmitglied sein? Warum? Was bringst du für Ressourcen ein? Wie viel Zeit bist du bereit zu investieren?

Wenn alles gut geht, laden wir euch gerne im Herbst zum Kürbissuppe essen oder im Winter zum Glühwein trinken ein. Ansonsten sind wir für Anregungen, Ideen und Rückmeldungen jederzeit offen und erreichbar. Tragt euch Sorge, genießt die Freuden des Lebens und bleibt im Austausch.

1. Juli 2020, Sarah Messerli und Jürg Moser

★ Bericht zum Vereinsjahr 2019 ★

Im 2019 feiert der QBA sein 45-jähriges Bestehen. Das Vereinsjahr weist offiziell das reichhaltigste Jahresprogramm auf, seit Sarah Messerli QBA-Präsidentin ist, inklusive Jüre Balsigers 70sten Geburi ☺. Der vorliegende Bericht erscheint ausnahmsweise in Form eines mehrseitigen Jahresrückblicks. Vorneweg: Wegen der Corona-Krise wird der Bericht 2020 dann der kürzeste sein.

Februar 2019: „Mini Schwiiz, dini Schwiiz“

SM präsentierte in der SRF-Sendung ihren Heimatort Bethlehem. Dazu wurde sie von Jürg Stoller für die Zeitschrift der Fambau FAZYT (Ausgabe Nr. 34 | Juni 2019) interviewt.

TREFFPUNKT QUARTIER

Du bist von Bethlehem, wenn...

Woran erkennt man einen echten Bethlehemer, eine echte Bethlehemerin? In einer Broschüre zum 40-Jahre-Jubiläum des Quartiervereins Bethlehemacker (QBA) nannten 2014 Bewohnerinnen und Bewohner verschiedenste Gründe dafür, z.B.: «Du bist von Bethlehem..., ...wenn du noch die Baugrube des «Heim & Hobby» erlebt hast, ...wenn du bei Westwind von der Länggasse her den Duft von Chocolat Tobler in die Nase bekommen hast, ...wenn du als Kind im Café Tscharni Kerzen gezogen hast, ...wenn du an der Bushaltestelle Bethlehem Alain Sutter begegnet bist.»

Diesen Aussagen könnte Sarah Messerli, die Präsidentin des QBA, heute eine weitere hinzufügen: «Du bist von Bethlehem, wenn du dein Quartier in der Vorabendserie «Mini Schwiiz, dini Schwiiz» des Schweizer Fernsehens vorgestellt und vertreten hast.» Denn das hat sie in diesem Frühjahr getan – mit ansteckender Begeisterung und mit dem gleichen grossen Engagement, mit dem sie sich für die Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner im Bethlehemacker einsetzt.

Der grosszügige Gemeinschaftsraum des QBA mit gut ausgestatteter Küche und Geschirr für vierzig Gäste befindet sich in der FAMBAU-Liegenschaft an der Melchiorstrasse 19. Er wurde im letzten Herbst frisch renoviert und kann für private Anlässe gemietet werden. Sarah Messerli lebt mit ihrer 5-köpfigen Familie im 20-stöckigen Block gleich nebenan, wo ihr Mann Nexhat für die rund 400 Bewohnerinnen und Bewohner als vollamtlicher Hauswart tätig ist. Die schulische Heilpädagogin mit einem 70%-Pensum stellt einen guten Teil ihrer übrigen Zeit in den Dienst des Quartiervereins und damit der ganzen Ge-

meinschaft und der Nachbarschaft. So hat sie – unterstützt vom Vizepräsidenten, Kassier, Sekretär und Allrounder Jürg Moser sowie den weiteren Vorstandsmitgliedern und zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern – 2014 das legendäre Fussball-Grümpeltturnier neu aufleben lassen. Jedes Jahr machen hier weit über 100 Kinder mit, und mehr als 1000 Portionen Essen werden an die Gäste verkauft. Im und vor dem Gemeinschaftsraum finden auch immer wieder gut besuchte Anlässe statt, wie etwa zum internationalen Frauentag, zum Tag der Nachbarschaft, zum Erzählcafé, zum gemeinsamen Bräteln usw. Darüber hinaus unterstützt der Verein weitere Aktivitäten und gemeinnützige Organisationen in Bern-West, wie z.B. das Mütterzentrum, den Zirkus Wunderplunder, das Kerzenzie-

hen und anderes mehr. Wer zusammen mit Gleichgesinnten Ideen umsetzen und dazu beitragen möchte, das Quartier wohnlicher zu gestalten und Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen, ist als Mitglied jederzeit herzlich willkommen.

Übrigens: Das diesjährige Grümpeltturnier des QBA findet am Samstag, 29. Juni, statt. Im Download-Bereich auf der Website können alle Informationen und Anmeldeunterlagen dazu heruntergeladen werden.

Viel Wissenswertes, interessante Geschichten, Fotoalben und zahlreiche Links zu Vereinen, Verbänden, Jugendangeboten und Kirchen im Quartier gibt's auf www.bethlehemacker.ch.



Sarah Messerli (vorne rechts) mit Otto Wenger (Gitarre) vom Quartierzentrum Tscharnergut und ihren Mitkandidaten bei «Mini Schwiiz, dini Schwiiz» auf SF1

ScreenShot SRG

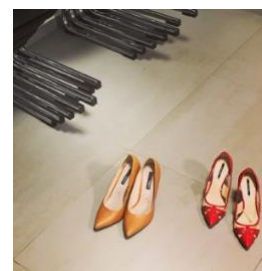
25. Februar 2019: Feuerzauber

Der erste Jahresbeginn -seit wir denken können- ohne Fasnacht Bern West. Stattdessen organisierten die Kindertreffs Bern West einen lauten Spaziergang nach Brünnen, an dem der Winter weggetrommelt wurde. An dieser Stelle danken wir allen Menschen, die sich mit Leib und Seele für ein friedliches Zusammenleben einsetzen! Gerne empfehlen wir zur Lektüre auch den [DOK Jahresbericht 2019](#).



8. März 2019: Internationaler Frauentag

Wir Vereinsfrauen öffneten unsere Türen für alle Frauen des Bethlehemackers und deren Begleiterinnen. Es war wunderbar!

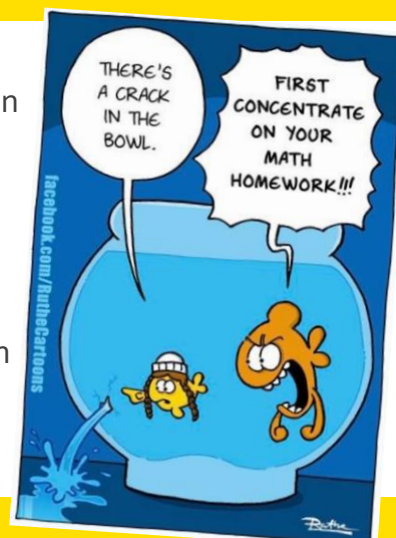


Es kamen mehr Frauen als wir Stühle hatten. Wir genossen das bunt zusammen-gewürfelte Buffet, tauschten uns aus, schoben bald die Tische zur Seite und tanzten.

15. März 2019: Klimastreik



Es war eine Freude mitzuerleben, wie sich die Jugend für das Klima einsetzt. Wir hoffen sehr, dass nicht nur jede*r einzelne Schritte zum umweltgerechten Denken umsetzen muss, sondern dass sich Politik und Wirtschaft intensiv damit auseinandersetzen! Das Jahr 2019 endet mit vielen Wetterrekorden, z.B. mit den unglaublichen Bränden in Australien. Wir wissen bereits, dass wir die Insektenvielfalt oder die Winter unserer Kindheit nie wieder erleben werden.



20. März 2019: Spielplatz Melchiorstrasse Waldrand

Der QBA stellte den Antrag, einen Spielplatz zu sanieren. Im August 2019 hatten sich die Verantwortlichen gefunden. Unser Anliegen wird an der Miteigentümerversammlung Bethlehemacker vom Oktober 2019 erfolgreich besprochen.

Liebe FamBau

Es geht um den Spielplatz am Waldrand der Melchiorstrasse im Bethlehemacker II. Über mehrere Saisons hinweg, wurden wir von vielen verschiedenen Leuten auf den heruntergekommenen Zustand des Platzes aufmerksam gemacht. Als Eingang des Naherholungsgebiets, zwischen Kindertreff, Quartiersverein und der Volksschule

gehört er zum Puls des Lebens an der dichtbewohnten Melchiorstrasse. Sein ärmlicher Zustand erfüllt kaum mehr die Bedürfnisse der Quartierbewohnerinnen und -bewohner.

Was für eine hoffnungsvolle Erleichterung, auf bern.ch die Website der Fachgruppe Spiel, Sport und Mobil zu studieren. Auch das Spielplatzkonzept 2012 zeigt uns, dass diese genau die richtige Anlaufstelle ist. Haben wir gemeint. Leider hat uns Herr Claude Racin vom Stadtgrün Bern eines Besseren belehrt und uns an Sie verwiesen. Darüber sind wir natürlich auch froh: Sie kennen den Westen von Bern und werden nach einer Besichtigung ohne viele Worte verstehen, weshalb hier eine Wohnumfeldverbesserung dringend notwendig und von nachhaltiger Wirksamkeit ist. Dort findet Begegnung statt. Dort findet Austausch statt. Dort findet Integration statt.

Wir bitten Sie inständig, möglichst viele Hebel in Gang zu setzen, um den Platz zu einer freundlichen, einladenden, grünen Oase aufzuwerten, in welcher sportliche wie behinderte, junge und alte Menschen zusammen und alleine verweilen können.

Mai 2019: Die Eisheilgen

Schnee beschwerte eine Linde an der Melchiorstrasse derart, dass ein Drittel des Baumes abbrach. Zum Glück kam niemand zu Schaden.

Ostersonntag, 21. April 2019: Terroranschläge in Sri Lanka

Bei einer Serie von Bombenanschlägen in Sri Lanka kamen viele Leute ums Leben. Darunter Herr und Frau Vigneswaranathan aus Bümpliz. Unser tiefes Beileid der Familie und dem Bekanntenkreis.

Wir versuchen uns immer wieder bewusst zu sein, wie viel Glück wir haben, in der Schweiz zu leben. Wir sollten tagtäglich dankbar sein, hier in Sicherheit und Frieden unsere Pläne verwirklichen zu können.



6. Mai 2019: QBA – Hauptversammlung

Die HV fand nach der gelungenen Renovation wieder in unseren eigenen Vereinsräumlichkeiten statt. Es war der Geburtstag von Su ☺, welche in diesem Jahr zwei Erzählkaffees durchführte, eines zum Thema „Geschenke“, das andere zum Thema „Nachbarschaft“. An der HV hatten wir zwei Schwerpunkte. Einerseits die Statuten, die wir seit 1985 aktualisierten und andererseits die Ehrungen von QBA-Mitgliedern, welche seit ewig und drei Tagen dabei sind, *gäu Hedi* ☺. Ein reiches Buffet zum 45-Jahre-Jubiläum mit Geschichten von früher rundete den Abend ab. Danke für all die „Kleinigkeiten“, welche das Leben ausmachen: Jürg, fürs Getränke schleppen und bereitstellen, Lotti, für den ewigen Abwasch, Nexhat, fürs Entsorgen und Putzen, John für den Schaukasten, der wieder in neuem Glanze erstrahlt! Hier kommen Infos zur Geltung!



24. Mai 2019: Tag der Nachbarschaft

Die Nachbarschaft feierten wir an der langen Tafel auf dem Mittelweg zusammen mit dem Jubiläum „60 Jahre Tscharnergut“- „das Quartier trifft sich bei Tisch“.



14. Juni 2019: Frauenstreik

Tausende demonstrierten dafür, dass der Gleichstellungsartikel ernst genommen und endlich umgesetzt wird. Das unterstützen auch wir: **Wenn frau will, steht alles still.**

Juni 2019: Grümpelturnier

Es war das erste GT ohne Josef Tokar (1948). Er übergab uns gewissenhaft den Stab und all sein Material, bevor er sich am 27. Juni 2019 für immer verabschiedete.

Erfreulich hingegen ist, dass es in der Geschichte des GT noch nie 6 Turniere in Folge gab, schon gar nicht von einer Frau organisiert 😊 Seit 2014 haben heuer ausserdem am meisten Kinder und Jugendliche mitgemacht: 135! Ein weiterer Rekord betrifft die Sponsorengelder. Damit waren wir erstmalig nur 200.- im Minus. Erstmals fand der lang ersehnte Retro-Match statt und die Grümpu-Beiz stellte ihre selbstgeschreinerte Sangria-Bar auf. Es war so heiss, dass wir in der Mittagshitze das GT unterbrachen. Auch die vorangegangene Werbung verlief einmalig. Danke Büdu für die gedruckten Transparente, danke Mali für die 6 selbergemalten, danke Ädu für die duzend Schwirre mit den echten Bällen!

Fotos davon findet ihr auf unserer Website: www.bethlehemacker.ch.



Mittwoch 30. Oktober 2019

Ende Oktober nahm sich der 9. Klässler Ozan das Leben. Am Grümpelturnier 2019 gewann er mit seinem Team „45 West“ den ersten Platz. Seine Mannschaft schenkte den Pokal dem Captain Sami, welche mit seiner Gruppe den 2. Platz erreichten, weil sich die „Kleinen“ so gut gegen die Grossen geschlagen hatten. Zusammen mit dem Mannschafts-Captain brachten wir den Pokal an die Gedenkstelle am Bahnhof Riedbach.



21. Oktober Spaghettiesen

Zur Feier, dass das GT_19 so gut verlaufen ist, lud der Vorstand zu Spaghetti, Wein und Kerzenlicht ein. Von 53 Helferinnen und Helfer sind 26 gekommen ☺



1. November 2019: Kürbisfestival

Zum Dank an alle Mitglieder, dass sie den QBA finanziell unterstützen und mit ihrem Lebensstil unser Stückchen Erde bereichern. Zum Glück kamen nur 15 Personen, denn die Abwaschmaschine gab (wegen Sarah, wie peinlich) an diesem Abend den Geist auf.



8. Dezember Adventszauber



Su und Joachim Beutler kochten über der Feuerschale vor dem Block Glühwein. In Thermoskannen stand heisser Tee bereit. Im Eingangsbereich der Melchiorstrasse 23 standen Tische mit Deko, Mandarinli und Güezi. Gut 40 Personen nahmen im Laufe des Abends am Anlass teil und trugen so aktiv zu einer guten Nachbarschaft bei.



Jahresabschluss 2019: Gemeinschaftsraum

Ende Januar 2019 war die Melchiorstrasse 19 noch eingerüstet. Es wuchs kein Grashälmchen und trotz Pflotsch verzeichneten wir bis im Februar bereits 5 Vermietungen. Das Jahr begann gut! Bis Ende Jahr erreichten wir 19 Vermietungen.

Jahresabschluss 2019: Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Stellen

Auch 2019 vertrat Jürg Moser den QBA in der QBB. Als Vorstandmitglied des QZ Tscharnergut und als Mitglied im Vorstand der Kirche Bethlehem können wir auf die Hilfe von Mitarbeiter der Kirche zählen (Grümpelturnier). Auch bei der Präsidentenkonferenz der Vereine Bethlehem und der vbG (Vereinigung für Beratung Integrationshilfe und Gemeinwesenarbeit) sind wir dabei.

Jahresabschluss 2019: Spenden

Wiederum unterstützten wir finanziell: Theaterzirkus Wunderplunder / Vereins Kinder Bern West (KIBWE) / Kompostgruppen / Forum Bethlehem / Wulchechratzer / Kinderwettbewerb Weihnachtsbilder / Strassenfest Untermatt / Projekt „Quartier entdecken“.

DANKE – DANKE – DANKE – DANKE – DANKE – DANKE – DANKE – DANKE - DANKE

Heuer fällt der Dank kurz aus, aber nicht weniger herzlich. Wir danken den Verwaltungen für den Mieterfranken, den beiden Kompostgruppen für ihr unermüdliches Engagement und allen QBA-Mitgliedern für die treue Unterstützung!

...und YB wurde Meister 😊



Bilanz per 31.12.2019

QUARTIERVEREIN BETHLEHEMACKER

Bilanz per 31. Dezember 2019

	2018	2019	2018	2019
AKTIVEN				
Kasse	2'629.45	2'107.75		
Post	15'705.72	9'655.36		
Bank Valiant	7'484.10	8'147.40		
Depositen FamBau	24'551.75	24'755.90		
K/K Kompost	8'679.45	8'464.20		
Debitor Verrechnungssteuer	133.15	101.20		
Trans.Aktiver Diverse	1'130.20	6'291.60		
Darlehen QZT	17'000.00	17'000.00		
Finanzanlagen	5'000.00	5'000.00		
PASSIVEN				
Trans. Passiven			28'722.70	28'750.00
Rückstellung			23'835.90	23'835.90
			-	-
Eigenkapital	29348.40/29755.22			
Gew./Verl.	406.82/ -817.71		29'755.22	28'937.51
	82'313.82	81'523.41	82'313.82	81'523.41

Veränderung Kto. Rückstellung:

3'715.05	Grümpeltturnier 2015
4'412.35	Grümpeltturnier 2016
2'363.35	Grümpeltturnier 2017
4'872.08	Grümpeltturnier 2018
193.77	Grümpeltturnier 2019

der Kassier:


J. Moser

23.03.2020/Mo

Erfolgsrechnung 2019, Budget 2020

QUARTIERVEREIN BETHLEHEMACKER

Erfolgsrechnung 2019, Budget 2020

	2018	Budget19	2019	Budget20
EINNAHMEN				
Mitgliederbeiträge	1'265.00	1'300.00	1'235.00	1'300.00
Mieterfranken	24'900.00	24'900.00	24'900.00	24'900.00
Zinsen	397.65	300.00	305.85	300.00
Diverses/Mieteinnahmen	490.00	3'000.00	1'760.00	1'500.00
		-		-
	<u>27'052.65</u>	<u>29'500.00</u>	<u>28'200.85</u>	<u>28'000.00</u>
AUSGABEN				
Kompost	Einn. 7'916.45 Ausg. <u>7'930.10</u>	7'500.00 <u>7'500.00</u>	7'706.00 <u>7'991.75</u>	7'500.00 <u>7'500.00</u>
	13.65	-	285.75	-
ASP/Kindertreff	3'355.00	3'400.00	2'748.55	2'700.00
Gemeinschaftsr./Vereinslokal	2'719.20	12'200.00	12'188.05	12'200.00
Beitrag an Kompostgruppe	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Kinder/Jugendarbeit im Westen	3'200.00	3'000.00	2'800.00	3'000.00
Kindertreff	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
	-			
Mitgliedschaften	350.00	450.00	550.00	500.00
Wulchechratzer	1'450.00	1'450.00	1'450.00	1'600.00
Büro/Werbung/Diverses	1'988.75	2'000.00	2'118.64	2'000.00
HV/Vorstand/Fest	5'278.13	4'000.00	1'517.67	2'000.00
Anschaffungen Gemeinschaftsraum	1'291.10		359.90	
Rückstellungen	2'000.00			
	<u>26'645.83</u>	<u>31'500.00</u>	<u>29'018.56</u>	<u>29'000.00</u>
Gewinn/Verlust	<u>406.82</u>	<u>-2'000.00</u>	<u>-817.71</u>	<u>-1'000.00</u>

23.03.2020/Mo

der Kassier:


J. Moser

Revisorenbericht 2019

Quartierverein Bethlehemacker

REVISORENBERICHT 2019

Wir haben die abgeschlossene Jahresrechnung 2019 geprüft. Anhand zahlreicher Kontrollen konnten wir uns vergewissern, dass die Buchhaltung einwandfrei geführt wird.

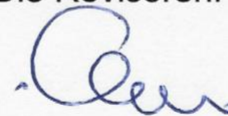
Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 817.71 ab. Per 31. Dez. 2019 beläuft sich das Vermögen auf Fr. 28 937.51

Wir beantragen der Hauptversammlung, die vorgelegte Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Dem Kassier, Herr J. Moser, danken wir für die Arbeit bestens.

Bern, 06. Mai 2020

Die Revisoren:



Herr U. Glaus



Herr Chr. Niederhauser

Jahresbericht 2019

Kompostgruppe Kasparstrasse

Im Jahr 2019 beruhigten sich die Gemüter, die ab der Abholzung in der Umgebung unseres Kompostplatzes so frustriert waren. Viele dieser genervten Leute waren sehr erstaunt, welche Pflanzenvielfalt sich schon im Frühling und im Sommer entwickelt hat auf diesem Waldstück. Dank des Sonnenlichts, das nun auf den Waldboden durchdringen kann, wuchsen blühende Pflanzen, die niemand erwartet hatte.

Für die Kompostwalme mussten wir aber schon einige Male Entwicklungshilfe leisten. Damit die Haufen während des langen und heissen Sommers nicht ausgetrocknet wurden, haben wir uns jedes Gewitter oder jeden Regenschauer zu Nutze gemacht, und so hat uns die Natur geholfen die Walme zu begiessen. Mit diesen aufwändigen Massnahmen ist zu hoffen, dass trotz eines Sommers, der rekordverdächtig war, sich der Kompost gut entwickeln konnte. Rund 20 Kubikmeter Komposterde sollten wir im Jahr 2020 sieben und verkaufen können.

Leider ist es so, dass es sehr, sehr schwer ist für unsere Arbeit einige jüngere Leute zu gewinnen. Für die meisten ist kompostieren eine gute Sache, aber nur wenn es die andern machen. Wir sind nicht alleine mit diesen Problemen, denn fast alle Vereine leiden unter freiwilligem Nachwuchs.

Im Bethlehemacker sind wir in finanzieller Hinsicht für die Kompostierarbeit in einer guten Lage, können wir doch allen Helferinnen und Helfern auf Ende Jahr einen schönen Weihnachtsbatzen auszahlen. Das ist aber nur möglich, weil diese Kompostarbeit vom Quartierverein Bethlehemacker auch finanziell unterstützt wird. Für diesen alljährlichen Geldsegen danke ich hiermit im Namen aller Kompöstler*innen ganz herzlich. Auch in Zukunft hoffen und wünschen wir weiterhin eine gute Zusammenarbeit in unserem Quartier.

Bethlehem im Februar 2020

Für die Kompostgruppe Kasparstrasse

Lotti und Walter Wittwer